



Grüß Gott und dobrý den aus dem ARBERLAND.

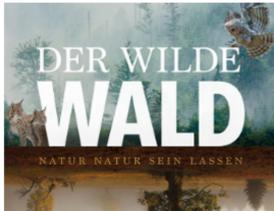
"Der Herbst ist des Jahres schönsten farbiges Lächeln" - Mit dieser Feel-Good-Metapher von Willy Meurer wollen wir Sie in unserem heutigen Newsletter hinaus schicken.

Ins Kino, wo aktuell noch die letzten Vorstellungen von Lisa Eders **Naturdoku "Der Wilde Wald"** laufen, nach Schönsee zur **Ausstellung "Landschaft und Kunst im Dialog"** rund um das Centrum Bavaria Bohemia, zur **St.-Martinswein-Probe**, zum Apfelkauf in den **Obstgarten Sady Nebilovy** und schließlich auf eine herbstliche Wanderung entlang der traumhaften Vydra.

Genießen Sie die letzten Altweibersommertage und packen Sie sich dabei warm ein.

*Ihr Sekretariat für grenzüberschreitendes
Netzwerkmanagement im Themenbereich Kultur und Tourismus*

Last-Minute-Filmtipp: "Der Wilde Wald" von Lisa Eder



"Natur Natur sein lassen" lautet die Philosophie des Nationalparks Bayerischer Wald.

Dieser ist zu einem bahnbrechenden Vorzeigeprojekt geworden, das weit über seine geografischen Grenzen hinausweist: Menschen aus aller Welt suchen dort Antworten auf die Frage, weshalb wir mehr Naturwildnis brauchen und was zu tun ist, um Wälder in Zeiten des Klimawandels auch für künftige Generationen zu bewahren.

Hier finden Sie die **letzten Kinotermine** Ende Oktober und Anfang November in Ihrer Nähe. Alternativ kann der Dokumentarfilm bereits auf DVD erworben werden.

Ausstellung: "Landschaft und Kunst im Dialog"

Jeff Beer, Václav Fiala, Aleš Hnízdil und Zuzana Karlíková sind Kunstschaffende, deren Werk von der Landschaft inspiriert ist.

Noch bis 15. Januar 2022 begegnen sich die Vier im CeBB und im **Außenbereich an Ascha und Hahnenweiher** im Rahmen einer **gemeinsamen Ausstellung**.

Was die Künstlerinnen und Künstler in konzentrierter Bild- und Formensprache zum Ausdruck bringen, lässt sich bei einem Spaziergang durch die herbstliche Landschaft des Grünen Bandes an der Grenze mit allen Sinnen erleben.



Genuss-Tipp: St. Martin Wein-Probe in Český Krumlov



Beim **St.-Martinswein** handelt es sich um das tschechische Pendant des in Frankreich so beliebten "Beaujolais": Er ist frisch, fruchtig und nur wenige Wochen gereift.

Die ersten 100 Flaschen des noch jungen Weinjahres werden traditionell am **11. November, um 11 Uhr**, im Rahmen eines **Herbstfestes** verkostet – zum Beispiel auf dem **Náměstí Svornosti in Český Krumlov**.

Genuss-Tipp: Obstzeit im Sady Nebilovy

Eine Station unseres **"Genussführers Bayern Böhmen"** möchten wir Ihnen in diesen Tagen auf keinen Fall vorenthalten: den mehrfach preisgekrönten Obstgarten **Sady Nebilovy** zehn Kilometer südlich von Pilsen.

Auf einer Fläche von 50 Hektar werden Apfel, Pflaumen, Kirschen und Heidelbeeren angebaut, getrocknet, gemostet und gebrannt. Jedes Jahr findet dort das Apfelfest statt und bis in den November werden wohlschmeckende Sorten Apfel und Birnen verkauft.



Unter den Besucherinnen und Besuchern schätzen gerade Kinder den prächtigen örtlichen Lehrpfad mit sechs Stationen, welchem der Obstgarten angehört.

Zu guter Letzt ein herbstlicher Wander-Tipp

Im ARBERLAND als **"Traumrunde an der Vydra"** bekannt, zählt diese Rundwanderung nicht grundlos zu den **wohl schönsten Touren durch den Böhmerwald**.

Ausgangspunkt und Ziel ist das **Nationalparkinformationszentrum in Rokyta**. Am Hammerbach Hamerský Potok entlang wandert man bis **Horská Kvilda** (früher Innergefild), genießt die Aussicht auf Rachel, Mittagsberg (Poledník) und Osser von der ehemaligen Militärradarstation **Zhuří** aus und steuert auch eines der beliebtesten Ausflugsziele im Sumava an, die **Turnerova Chata**, bevor es **flussaufwärts** an der wilden Vydra entlang zurückgeht.



Gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



MINISTRY
OF REGIONAL
DEVELOPMENT CZ

Kontakt:
mlange@arberland-regio.de
www.bayern-tschechien.de
www.facebook.com/BayernBoehmen

ARBERLAND REGIO GmbH
Die Kreisentwicklungsgesellschaft des Landkreises Regen
Amtsgerichtsstraße 6-8
94209 Regen

Telefon: +49 9921 9605-0
Fax: +49 9921 9605-101
Internet: www.arberland-regio.de

Sitz: Regen, Gerichtsstand: Viechtach, Amtsgericht Deggendorf HRB 4032
Geschäftsführer: Herbert Jnnasch, Aufsichtsratsvorsitzende: Landrätin Rita Röhl
USt-IdNr.: DE292681338

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie sich [hier abmelden](#)